

## **Jahresbericht 2014 Kerngruppe (Quartierentwicklungsgruppe) Affoltern**

Die Diskussionen ums Tram Affoltern, welches bis 2023 realisiert werden soll beschäftigten uns weiter. Es wurden mehrere Gespräche mit den VBZ geführt. Im Oktober fand im Kronenhof eine Informationsveranstaltung zum Tram Affoltern mit Stadtrat Andres Türlér, Guido Schoch von der VBZ und Barbara Burger vom Tiefbauamt statt. Diese wurde von der Leitung Kerngruppe moderiert. Neben dem Tram Affoltern soll bis 2028 ein Tram (Tram Nordtangente) von Affoltern über Oerlikon nach Stettbach fahren. Auch im Zusammenhang mit einem Tram auf der Wehntalerstrasse wird ein Gesamtverkehrskonzept erstellt. Die Kerngruppe wurde vom Tiefbauamt zu einem Austausch eingeladen.

Betreffend Aufwertung Neuaffoltern wurde nach Gesprächen zwischen Tiefbauamt, Anwohnern und Gewerbetreibenden der Parkplatz neu gemacht und vier Bäume gepflanzt. Ebenfalls wurde das Pärkli im Spickel Regensberg-/Wehntalerstrasse bei der Treppe ein zweiter Handlauf montiert und das Gelände bei der Rampe unterbrochen, so dass es möglich ist von der Rampe auch mit Kinderwagen etc. in den Park zu gelangen. Weiter wurde ein Antrag gestellt, dass der Unterstand bei der Bushaltestelle stadtauswärts in die Mitte der Haltestelle verschoben wird. Dies soll im 2014 genauer angeschaut werden, so die VBZ.

Eine Arbeitsgruppe Fitnessmeile (zwischen Affoltern und Seebach) bestehend aus Affolternern und Seebachern setzte sich im vergangenen Jahr mit Grün Stadt Zürich zusammen, um das Projekt voranzutreiben. Verschiedene Ideen wurden vorgebracht. In der Zwischenzeit wurde von Grün Stadt Zürich eine neue Lösung (Quartierverbindung ohne spezielle Sportmöglichkeiten) vorgeschlagen, die gemeinsam mit dem Quartier im 2014 angeschaut werden soll. Auch bezüglich Landschaftsentwicklungskonzept ist die Kerngruppe im Gespräch mit Grün Stadt Zürich.

Die vom Quartier gewünschte Begegnungszone In Böden wurde im vergangenen Jahr umgesetzt. Es kam aber zu zahlreichen Reklamationen von Seiten der Bevölkerung. Punktuelle Verbesserungen wurden vom Tiefbauamt und von der Dienstabteilung Verkehr in der Zwischenzeit vorgenommen.

Die Fussgänger- und Velounterführung Blumenfeld führte im Gemeinderat zu Diskussionen. Mitglieder der Kerngruppe und Anwohner verteilten vor der entscheidenden Gemeinderatssitzung im Frühling 2014 Flyer für die Unterführung vor dem Rathaus.

Die neue Bau- und Zonenordnung beschäftigte Ende 2013 auch die Kerngruppe. Eine Einwendung gegen die Tramstrecke über die Regensbergstrasse wurde mit dem Quartierverein gemacht.

Betreffend Überbauung Obsthalden fanden Gespräche mit der Siedlungsgenossenschaft Eigengrund, teilweise zusammen mit dem Amt für Hochbauten und dem Gewerbeverein statt.

In der Zwischenzeit wurde von Quartierbewohnern der Wunsch angebracht, die Oberstufe auszubauen, beziehungsweise das Schulhaus Käferholz direkt neben dem Areal Obsthalden zu erweitern. Entsprechende Briefe wurden zusammen mit dem Quartierverein an die Stadträte Lauber und Leupi geschickt.

Weiter fand ein Austausch mit der ETH Höggerberg statt. Das Quartier soll wieder involviert werden, wenn der Masterplan von der ETH überarbeitet wird.

Beim Besuch des Gesamtstadtrates in Affoltern waren neben dem Vorstand des Quartiervereins auch Mitglieder der Kerngruppe eingeladen.

Die Kerngruppe organisierte zusammen mit dem Quartierverein eine gut besuchte Führung durch einen Teil des Neubaugebiets/Unterdorf. Abgeschlossen wurde diese mit einem Apéro im GZ Affoltern.

Kunst auf Achse: Die beiden Kunstprojekte Bodenmalereien und Grillskulptur, die von Quartiervertretern ausgewählt wurden, sollen von Künstlern und Tiefbauamt im 2014 realisiert werden.

Und nicht zuletzt hatte die Kerngruppe am Unterdorf-Fäscht einen Stand mit zahlreichen Informationen. Weitere Attraktionen waren ein Geschicklichkeitsspiel, bei welchem Guetsli gewonnen werden konnten. Vielen Dank an René Steiger, Enrico von Ah und Dominique Tschannen für ihr Engagement.

Weiter gab die Leitung Kerngruppe Studenten der HSR/Freiraumplanung ein Interview.

Zweimal kamen im vergangenen Jahr die Affoltemer News heraus. Zudem werden Aspekte der Quartierentwicklung neu auf [www.affoltern.ch](http://www.affoltern.ch) und [www.qvaffoltern.ch](http://www.qvaffoltern.ch) laufend aktualisiert.

Mai 2014, Pia Meier